

Gemeinde Kleinmachnow						
Antrag		öffentlich				
Datum: 03.06.2025		Einreicher: Fraktion SPD/PRO			DS-Nr. 051/25	
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk: ☐ Genehmigung ☐ Anzeige ☐ Ankündigung ☐ Veröffentlichung ☐ Bekanntmachung ☐ Auslage						
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Gemeindevertretung				12.06.2025		
Betreff: Einrichtung von Spielplatz-AGs zur Stärkung bürgerschaftlichen Engagements und zur gemeinschaftlichen Gestaltung der öffentlichen Spielplätze						
Antragsvorschlag: Der Bürgermeister wird beauftragt, - ein Konzept zur Einführung, Anerkennung und Unterstützung von Spielplatz-AGs zu erarbeiten, - eine niedrigschwellige Antragsstruktur zu schaffen, - das jährliche Budget von 2.000 € pro Spielplatz im Haushalt vorzusehen und - eine begleitende Öffentlichkeitsarbeit zur Bekanntmachung der Initiative zu starten.						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:				Gemeindevertreter		
Beratungsergebnis:		Gremium:		Sitzung am:		
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter/in der Sitzung:						
Bürgermeister (Endunterschrift)						
gez. M. Schmidt Fraktionsvorsitzender						

Finanzielle Auswirkungen:	Gemeindehaushalt	☒ ja	☐ nein
	Beteiligungen	☐ ja	☐ nein
	Produktgruppe:		
	Teilhaushalt/Budget:		
	Maßnahmen-Nr:		
Bereits im laufenden Haushalt veranschlagt:		☐ ja	☐ nein
		EURO:	
Über-/außerplanmäßige Veranschlagung im laufenden Haushalt:	Ergebnis-HH	Jahr	EURO:
	Finanz-HH	Jahr	EURO:
Mittelfristig bereits veranschlagt:		☐ ja	☐ nein
Mittelfristig neu zu veranschlagen:		☐ ja	☐ nein

Problembeschreibung/Begründung:

Durch die Entwicklung eines Konzepts zur Gründung und Unterstützung sogenannter Spielplatz-AGs haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich aktiv und eigenverantwortlich in die Pflege und Gestaltung „ihres“ Spielplatzes einzubringen. Ziel ist es, die Spielplätze unserer Gemeinde durch gelebte Teilhabe und gemeinschaftliches Engagement zu schützen, weiterzuentwickeln und vor Vandalismus zu bewahren.

Spielplätze sind mehr als Orte des Spiels – sie sind Treffpunkte, soziale Räume und ein Teil unseres Alltagslebens. Damit sie sicher, schön und lebendig bleiben, braucht es nicht nur Wartung durch den Bauhof, sondern auch eine Verankerung im Bewusstsein der Menschen vor Ort.

Die Spielplatz-AGs sollen genau dort ansetzen. Unter dem Motto:

„Mein Zuhause – mein Spielplatz“ werden Bürger:innen ermutigt, Verantwortung für ihren Spielplatz zu übernehmen, Missstände offen anzusprechen, kleine Veränderungen mitzugestalten und andere auf achtsames Verhalten hinzuweisen. Ziel ist es, dass aus anonymen Nutzenden aktive Mitgestaltende werden.

Kernpunkte des Konzepts:

Gründung von Spielplatz-AGs, bestehend aus engagierten Eltern, Großeltern, Jugendlichen, Anwohner:innen oder auch Kita-Fördervereinen etc.

Formale Anerkennung dieser AGs durch die Gemeinde, mit einer festen Ansprechperson in der Verwaltung und einem einfachen Verfahren zur Anmeldung und Zusammenarbeit.

Jährliches Budget von 2.000 € pro Spielplatz, das durch die jeweilige Spielplatz-AG bei der Gemeinde beantragt und verwendet werden kann für:

- kreative Verschönerungsmaßnahmen (z. B. gemeinsames Bepflanzen, Anstreichen von Bänken)
- Anschaffung von Spielmaterialien (z. B. Sandspielzeug in wetterfesten Kisten),
- gemeinschaftliche Aktionen oder Feste,
- kleine Reparaturen oder Ergänzungen, die in Abstimmung mit dem Bauhof umsetzbar sind.

Wirkliche Teilhabe statt Kontrolle:

Es ist ausdrücklicher Bestandteil des Konzepts, dass die AGs Gestaltungsfreiheit in einem angemessenen Rahmen erhalten. Wenn zum Beispiel eine Bank künftig rot statt grün ist – dann ist das Ausdruck gelebter Verantwortung, kein Regelverstoß.

Die Gemeinde gibt Verantwortung ab und zeigt Vertrauen.

Begleitende Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Plakate, Webseite), um für das Konzept zu werben und weitere Menschen zur Teilnahme zu motivieren.

Ziel ist es, nicht nur die Spielplätze selbst zu erhalten, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl, die Eigenverantwortung und das lokale Miteinander in der Gemeinde zu stärken.